

Daß Arnold seine Angriffe auch gegen den Papst gerichtet hat, ist allerdings in beiden Gedichten schärfer hervorgehoben als bei Otto, der Arnold nur die Worte in den Mund legt: *nichil in dispositione Urbis ad Romanum pontificem spectare*. Die Ausdrücke in den Gedichten sind fast Wort für Wort verschieden: Lig. III, 270 f. *ipsumque gravi corrodere lingua audebat papam*, C. 771 *summi quoque presulis acta mordebat graviter*. Es ist möglich, aber durchaus nicht notwendig, daß die schärfere Fassung auf eine gemeinsame, von Ottos Bericht verschiedene Vorlage zurückgeht.

Arnold beruft sich bei seinen Forderungen auf die Bibel. Dies ist ein charakteristischer Zug, der bei Otto fehlt. Man könnte an absichtliches Weglassen denken; denn gerade daß Arnold sich auf die heilige Schrift berufen konnte, verlieh seinen Angriffen besondere Stärke und mußte seinen Gegnern — und zu denen gehört der Cisterzienser Otto — unangenehm sein. Aber die Angelegenheiten, für die sich Arnold im Ligurinus auf die *sacrae leges* beruft, sind nicht die gleichen wie die, bei denen er im Carmen die Schrift heranzieht:

Lig. III, 273—76. *Nil proprium cleri, fundos et praedia nullo
Jure sequi monachos, nulli fiscalia jura
Pontificum, nulli curae popularis honorem
Abbatum sacras referens concedere leges.*

C. 774—78. *Pro decimis laicos dampnabat quippe retentis,
Usuras raptusque omnes et turpia lucra,
Bella simultates luxus perjuria cedes
Furta dolos turpesque thoros, carnalia cuncta,
Ut Scriptura docet, vitae referebat obesse.*

Es ist wie beim vorhergehenden Fall: sachlich stehen sich Ligurinus und Carmen wohl nahe, aber es handelt sich um Angelegenheiten, die die Annahme einer gemeinsamen Quelle nicht erfordern; und die Verschiedenheit der Ausdrücke spricht eher gegen eine gemeinsame Vorlage.

Im Lig. III, 286 f. heißt es:

*Veraque multa quidem, nisi tempora nostra fideles
Respuerent monitus, falsis admixta monebat;*

im Carmen 773 *veraque miscebat falsis*. Um zunächst nur den Ausdruck zu beachten: wenn ein so wenig verwickelter Ausdruck